

Gern machen wir heute einmal Werbung für die Konkurrenz unserer Tonbandmaschinen.

Für Akai Cassetten-Maschinen.

Und wenn wir behaupten, daß diese Maschinen die wichtigste Konkurrenz zu unseren Tonbandmaschinen sind, kommt das nicht von ungefähr.

Nur unsere Cassetten-Maschinen mit GX-Kristall-Tonkopf können die gleiche perfekte Aufnahme- und Wiedergabequalität garantieren wie unsere Bandmaschinen.

Weil nur sie das gleiche Tonkopfsystem haben. Den GX-Kristall-Tonkopf mit lebenslanger Garantie. Was bedeutet, daß sich der Kopf nie verschleißt. Auch in 10 Jahren nicht.

Die Oberfläche des GX-Kopfes ist extrem hart und glatt.

Dadurch wird Ihr wertvolles Band-

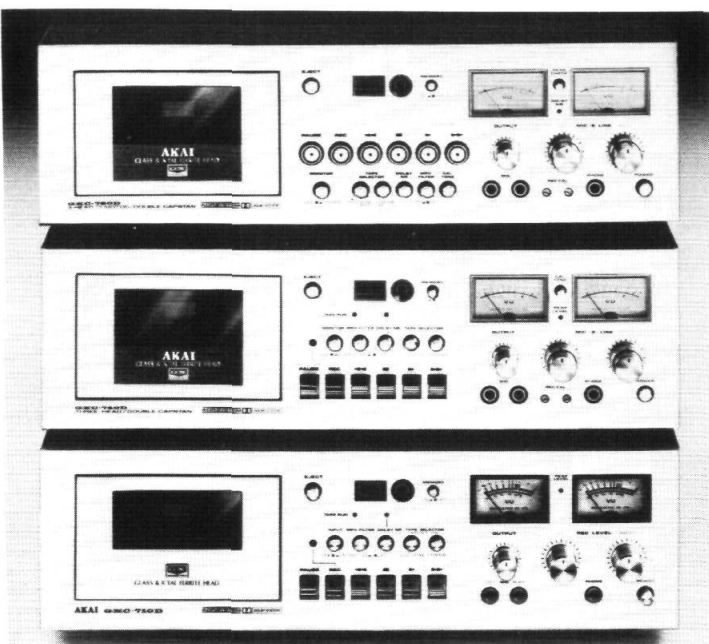
material überdurchschnittlich geschont. Und es kommt kaum zu Bandabrieb.

Das Material unseres Tonkopfes erlaubt es außerdem, Tonsignale als stark gebündeltes Magnetfeld aufs Band zu setzen bzw. dort wieder abzunehmen. Das Ergebnis von Aufnahme und Wiedergabe wird dadurch hörbar besser. Bässe bleiben Bässe, Höhen

bleiben Höhen.

Nun ist das beileibe nicht der einzige Vorteil:

Denn wenn Sie sich unsere Cassetten-Maschinen – Akai GXC-760 D, GXC-740 D oder GXC-710 D – einmal genauer ansehen, werden Sie merken, daß da noch eine Menge mehr drin und drin ist als nur der GX-Kristall-Tonkopf.



Bis zu drei Motoren und drei Tonköpfe zum Beispiel. Regelbares Dolby-System, Vor- und Hinterband-Kontrolle, Relais-Steuerung und noch eine ganze Reihe weiterer Vorteile und Raffinessen.

Das Beste wird wohl sein, Sie vertrauen sich dem Fachhändler an.

Der kann Ihnen alles in Ruhe und ausführlicher zeigen und erläutern, als es uns hier möglich ist. Fragen Sie also nach der Konkurrenz zu unseren Tonbandmaschinen. Nach den Akai Cassetten-Maschinen.

Vergleichen Sie uns.



AK 3/76a

Die perfekte, ausgereifte Technik unserer Akai Cassetten-Maschinen finden Sie selbstverständlich auch bei Akai Tonbandmaschinen, Receivern, Boxen und Plattenspielern.

fonoforum

Inhalt

Die Feder am Hut



Oswald Köberl

Bei seinem letzten Berliner Gastspiel – im März seines Todesjahres 1910 – ließen sich bei Josef Kainz im Hotel Esplanade drei Herren im Cut melden und ersuchten die einsame Zelebrität des deutschen Schauspiels, im Namen der Berliner Grammophon-Gesellschaft, Hamlets „Sein oder Nichtsein“ für die Platte zu sprechen. Diese Aufnahme gab es auch noch nach dem Zweiten Weltkrieg. Ob daraus auf sorgsame

Pflege der Wortschallplatte durch die Schallplattenwirtschaft zu schließen ist, untersucht Gert Westphal: „Die Feder am Hut“ – Erfahrungen, Hoffnungen, Enttäuschungen und Mißverständnisse in der Geschichte der Wortproduktion (Seite 1236).

Zum Titel



Drei Cassettendecks der Mittelpreisklasse:



Der **Dual C 919** in konventioneller Bauweise mit Bedienung von oben. Er besticht durch viele praktische Details wie Prismen zur Überwachung von der Seite, Begrenzer als Aussteuerungshilfe und sinnreiche Mikrophonschaltung.

Der **Technics 671 USD** als Frontlader: gefällt durch schöne Verarbeitung und überdurchschnittliche Daten.

Teac A-400, ein Cassettenfrontlader des renommierten Tonbandherstellers fällt durch unkonventionelle Bedienungselemente auf.

Philips 222 electronic, ein preiswerter, vollautomatischer Plattenspieler mit Riemenantrieb und Sensortasten.

Rank Arena CR 4040 Compactanlage aus Verstärker, Mehrwellenempfänger und Lenco-Plattenspieler.

Die Lautsprecherboxen **OA 12, OD 11** von **Sonab** sind alle indirektstrahlend und dadurch sehr raumabhängig.

Musik

- 1216 **Musikalien, Personalien**
Berichte aus dem Musikleben
- 1220 Rainer Wagner
„Aida“ im Museum
- 1221 Peter Cossé
Uraufführung von Helmut Eders Opern-Oratorium
„Der Aufstand“
- 1222 Claus-Henning Bachmann
Das zweite Metamusik-Festival in Berlin
- 1224 Peter Cossé
Donaueschinger Musiktage 1976
- 1226 Herta Piper-Ziethen
Elisabeth Schwarzkopf auf Abschiedstournee
- 1228 Franz Endler
Millionen für „Die Trojaner“
- 1231 Jordan Mejias
Zweimal Französisches in New York
- 1234 Knut Franke
Unheilige Aspekte einer saisonbedingten Geldbewegung
- 1236 Gert Westphal
Die Feder am Hut . . .
Ausführungen zur Wortschallplatte
- 1240 Dorothea Heinz
Kinder, Kinder, was es nicht alles gibt
Versuch einer Bestandsaufnahme
- 1248 Franz Werner Halft
Carl Maria von Weber
Eine vergleichende Diskografie der Opern (Teil 1)
- 1260 **fono kritik**

- 1292 Guido J. Wasser
Bose's Best?
- 1294 **fono report - Neuheiten**
fono test
- 1300 **Cassettendeck Dual C 919**
- 1304 **Cassettendeck Technics 671 USD**
- 1308 **Cassettendeck Teac A-400**
- 1312 **Plattenspieler Philips 222 electronic**
- 1316 **Compactanlage Rank Arena CR 4040**
- 1320 **Lautsprecherboxen Sonab OA 14, OA 12, OD 11**

- 1290 Neue Schallplatten im Dezember '76
- 1291 Weihnachtsplatten '76
- 1337 In diesem Heft besprochen
- 1338 Leserbrief
- 1339 Impressum, Inserentenverzeichnis
- 1340 Vorschau 1/77